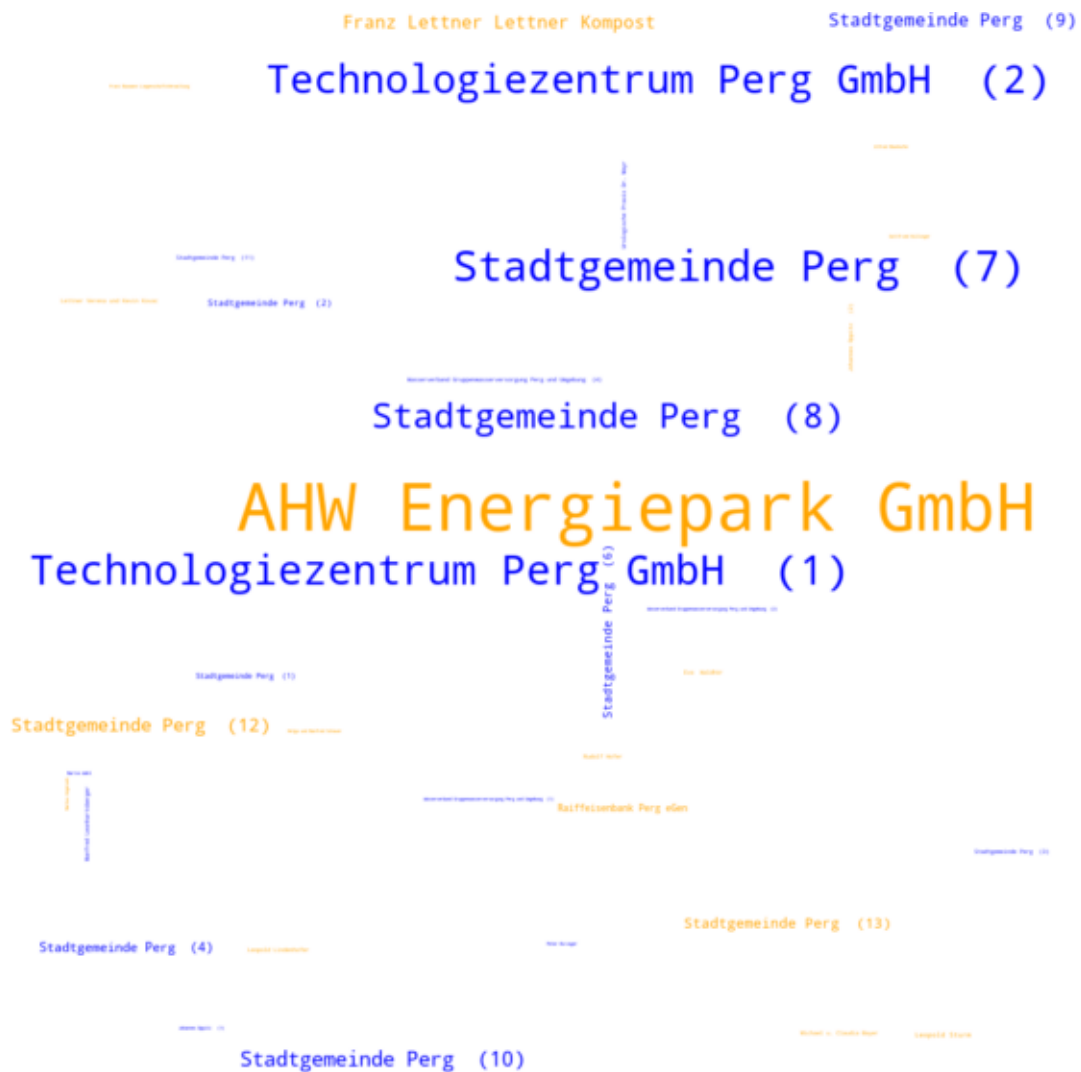


Energiedatenreport Energiegemeinschaft

1.Jänner - 31.Dezember 2024



Anzahl Zählpunkte Produzenten,	26
Anzahl Zählpunke Konsumenten	27
Gesamtverbrauch	1,517.710 kWh
Gesamte gemeinschaftliche Erzeugung	518.815 kWh
Anteil gemeinschaftliche Erzeugung	380.014 kWh
Überschusserzeugung	138.828 kWh

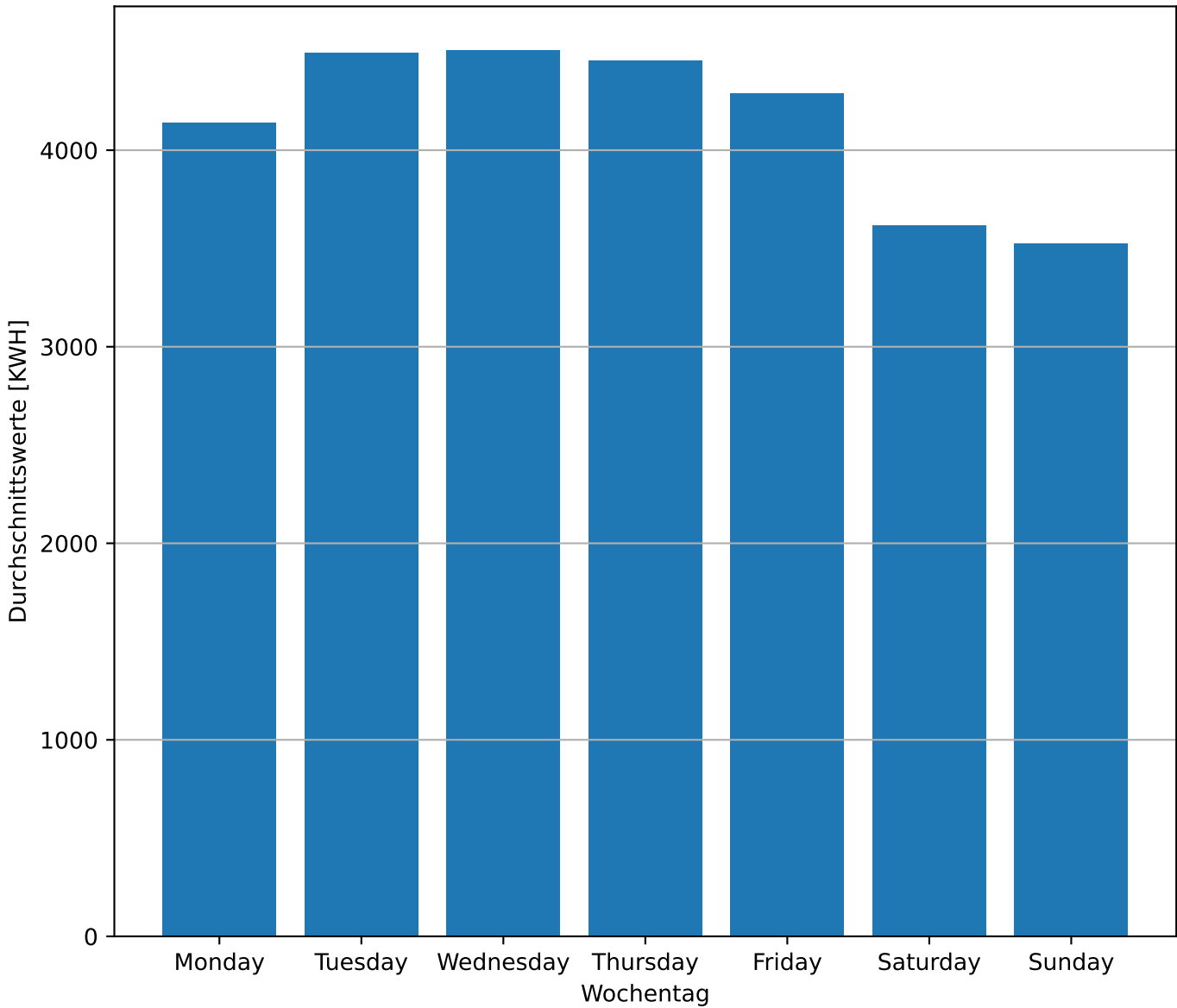


Die Wordcloud stellt grafisch dar, welche Personen (Zählpunkte):

- Orange (Erzeugungszählpunkt): Energie produziert haben, die durch die EEG genutzt wurden (hoher Grad an Eigendeckung)
- Blau (Verbrauchszählpunkt): Energie verbraucht haben, die aus der EEG bezogen wurden (hoher Grad an Eigendeckung)

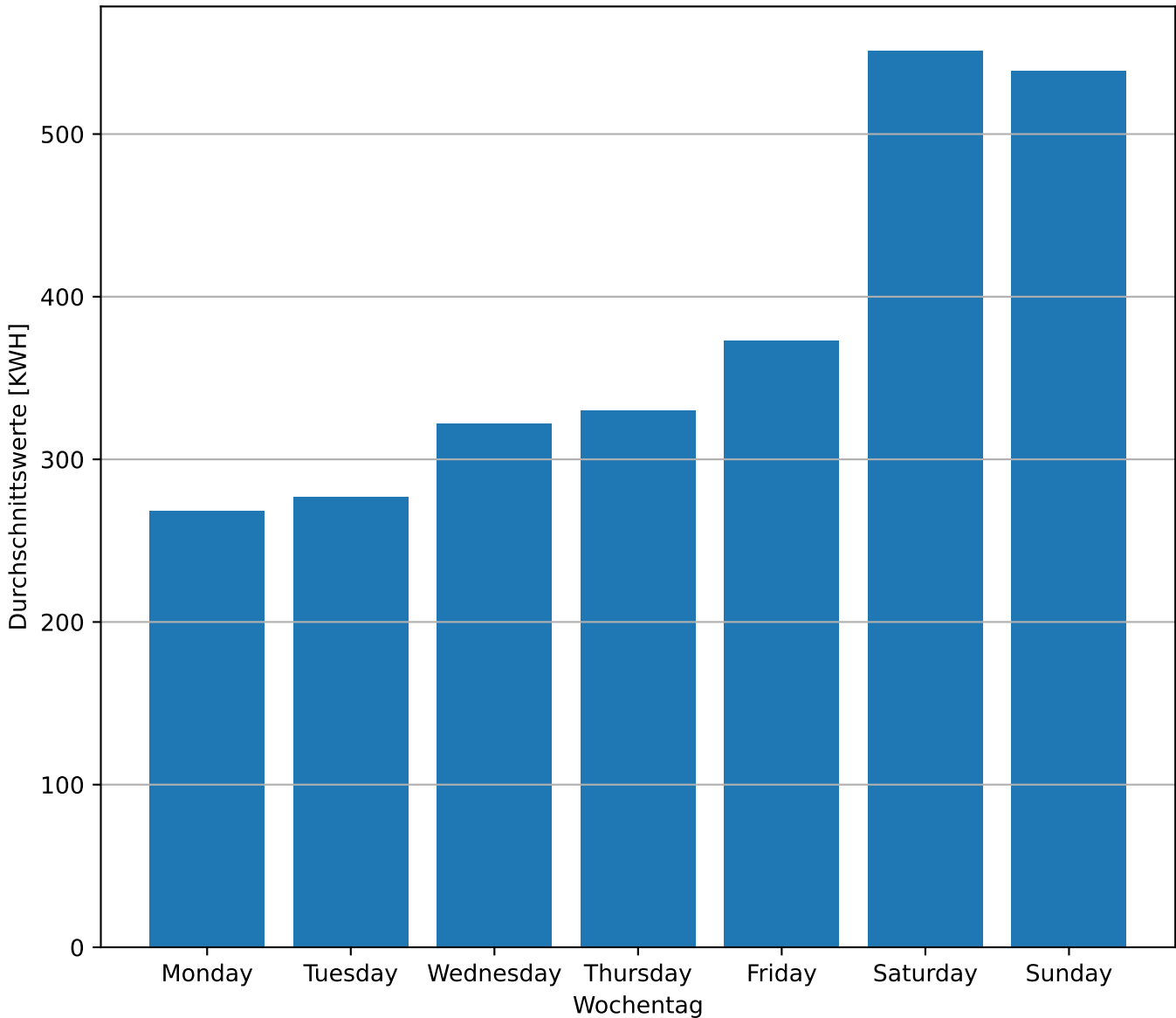
Interpretation: je größer der Name, desto mehr produzierter Strom wurde in die EEG eingespeist (orange) bzw., desto mehr Strom wurde aus der EEG abgenommen (blau). Grundsätzlich sollte das Ziel sein, dass aller produzierter Strom durch die EEG genutzt wird und der gesamte genutzte Strom aus der EEG stammt. Jeder Name wird einmal in der Wordcloud dargestellt. Sollten einem Namen mehrere Zählpunkte zugeordnet sein, wird dieser mit fortlaufender Nummerierung angezeigt (z.B. Name (1), Name (2)).

Wochendurchschnitt - Gesamtverbrauch der EEG [KWH]



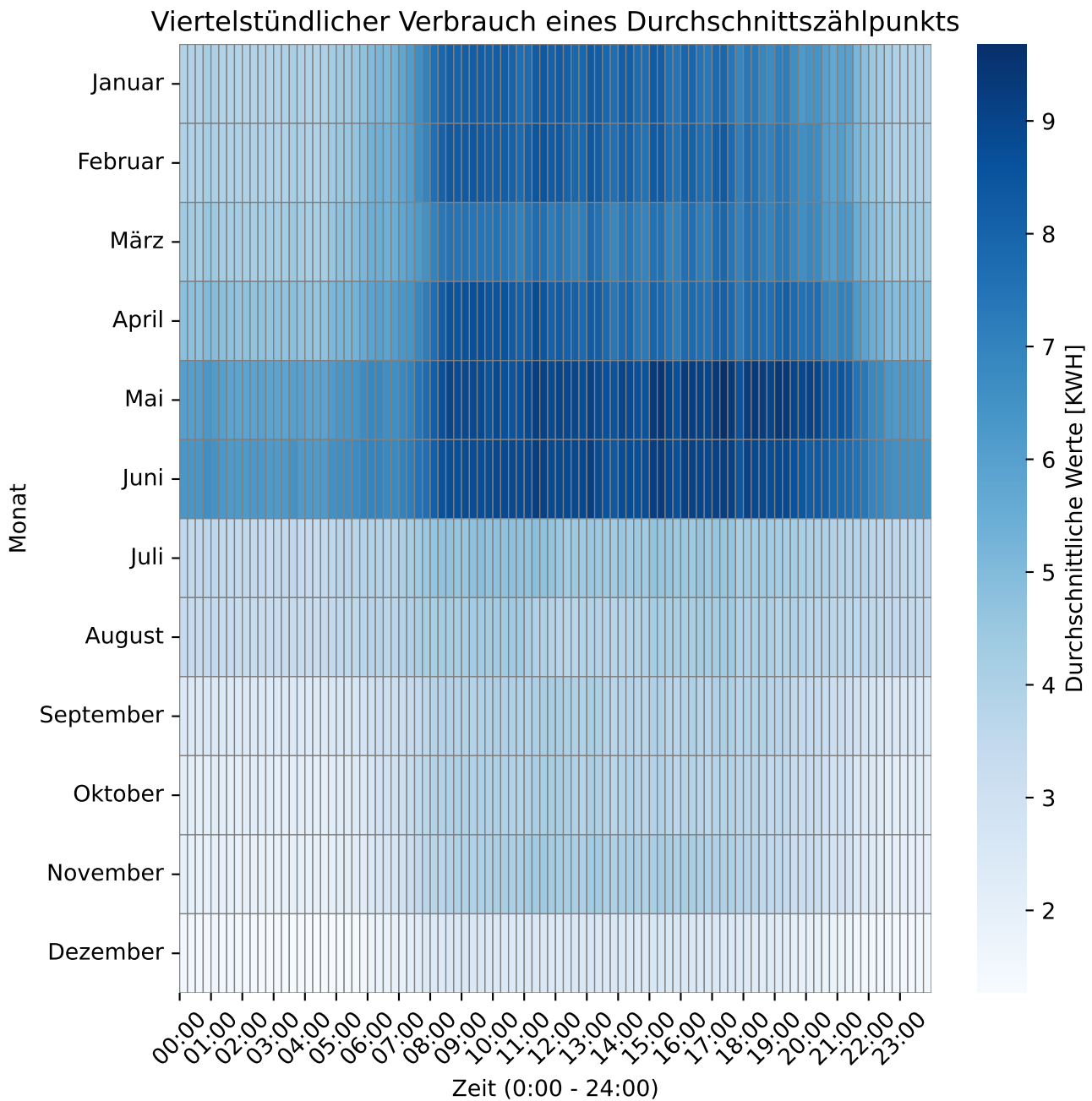
Der Graph zeigt, wie viel Strom die gesamte Energiegemeinschaft im Durchschnitt pro Tag verbraucht hat. Auf der x-Achse sind die Tage zu sehen und auf der y-Achse die Höhe des Stromverbrauchs in Kilowattstunden (kWh) pro Wochentag.

Wochendurchschnitt - Gesamtüberschusserzeugung der EEG [KWH]



Der Graph zeigt den durchschnittlichen Überschuss an eigen-produzierten Strom der gesamten Energiegemeinschaft pro Wochentag.

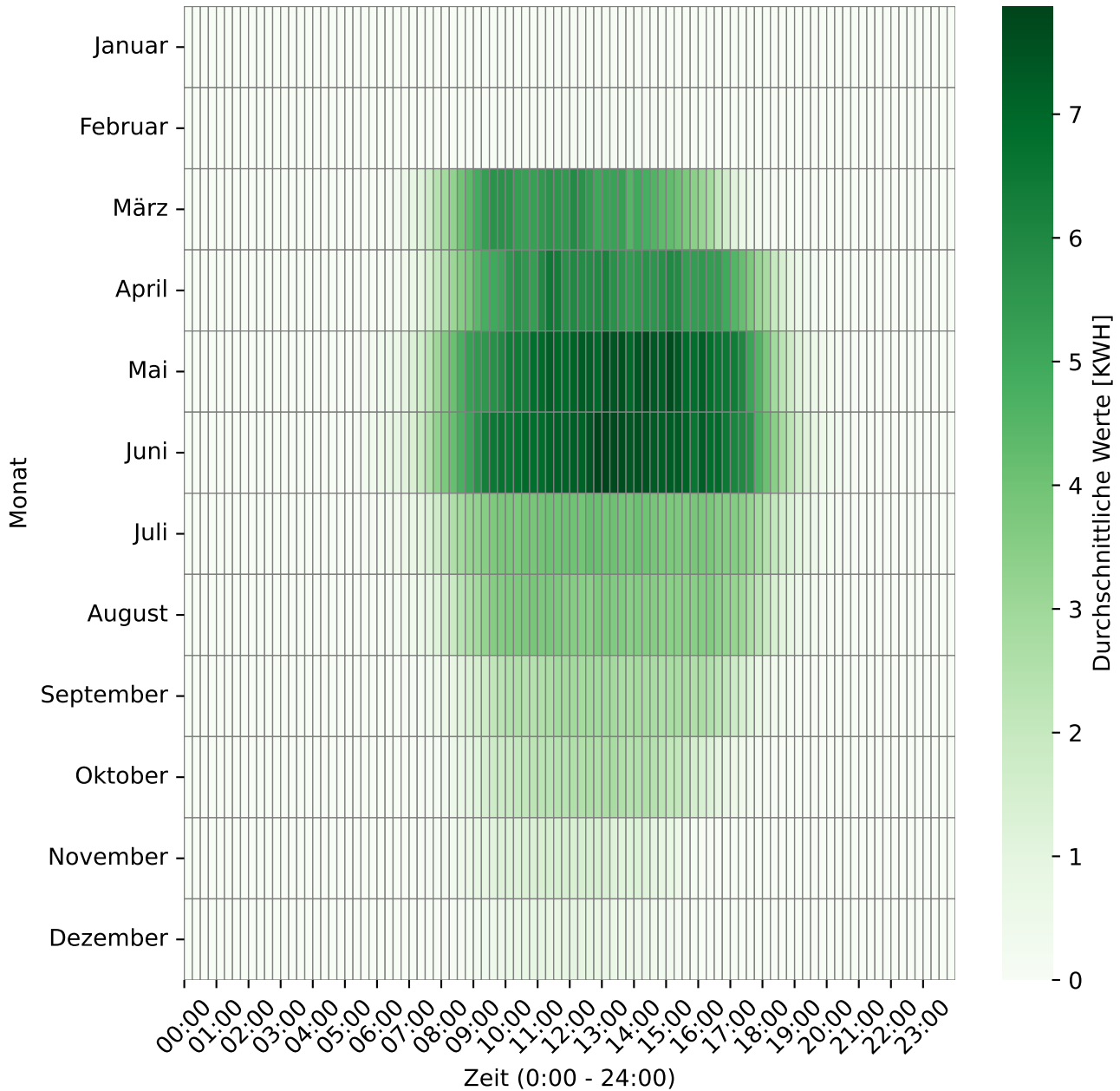
Auf der x-Achse sind die Tage zu sehen und auf der y-Achse die Höhe der Überproduktion in Kilowattstunden (kWh) pro Wochentag. Eine ungleiche Verteilung des Überschusses an eigen-produzierten Strom deutet auf mögliche Potenziale hin.



Diese Heatmap stellt den viertelstündlichen Verbrauch eines durchschnittlichen Zählpunkts, eines durchschnittlichen Tages im jeweiligen Monat dar. Zum Beispiel können Sie den durchschnittlichen Verbrauch je Viertel Stunde im Oktober herauslesen - daraus lässt sich die Lastverteilung pro Tag identifizieren und Potenziale ablesen.

Sie können diese Grafik für eine schnelle Einschätzung der Verbrauchshoch-/Tiefpunkte nutzen. Je dunkler der angezeigte Farbton, desto höher ist der Verbrauch in kWh.

Viertelstündliche Eigendeckung eines Durchschnittszählpunkts

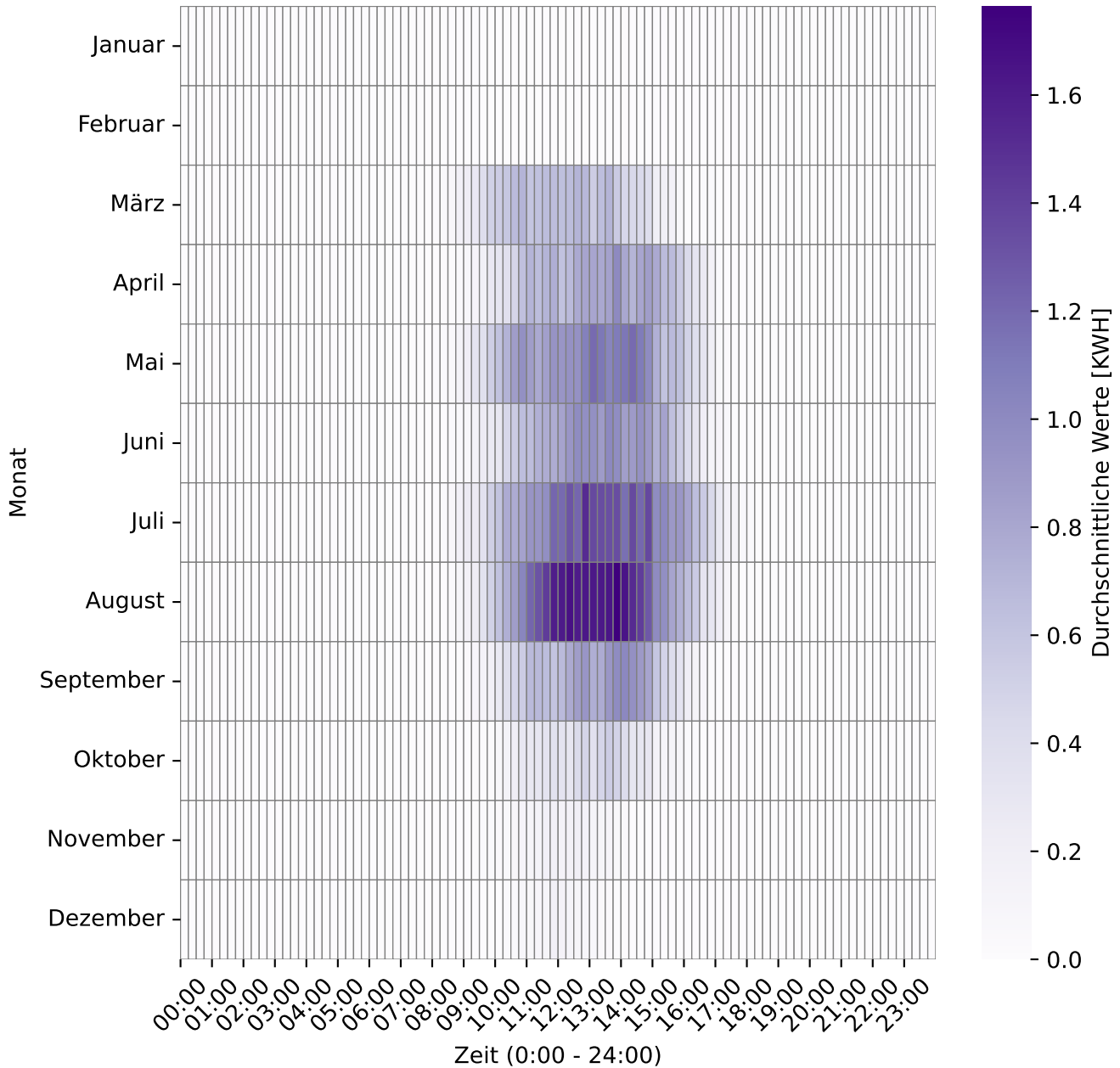


Diese Heatmap stellt die viertelstündliche Eigendeckung eines durchschnittlichen Zählpunkts, eines durchschnittlichen Tages im jeweiligen Monat dar.

Zum Beispiel können Sie die durchschnittliche Eigendeckung je Viertel Stunde im Oktober herauslesen - daraus lässt sich die Nutzung des eigen-produzierten Stroms (der EEG) ablesen. Sie können diese Grafik für eine schnelle Identifizierung der genutzten Potenziale verwenden.

Je dunkler der angezeigte Farbton, desto höher ist die Eigendeckung in kWh.

Viertelstündlicher Gemeinschaftsüberschuss



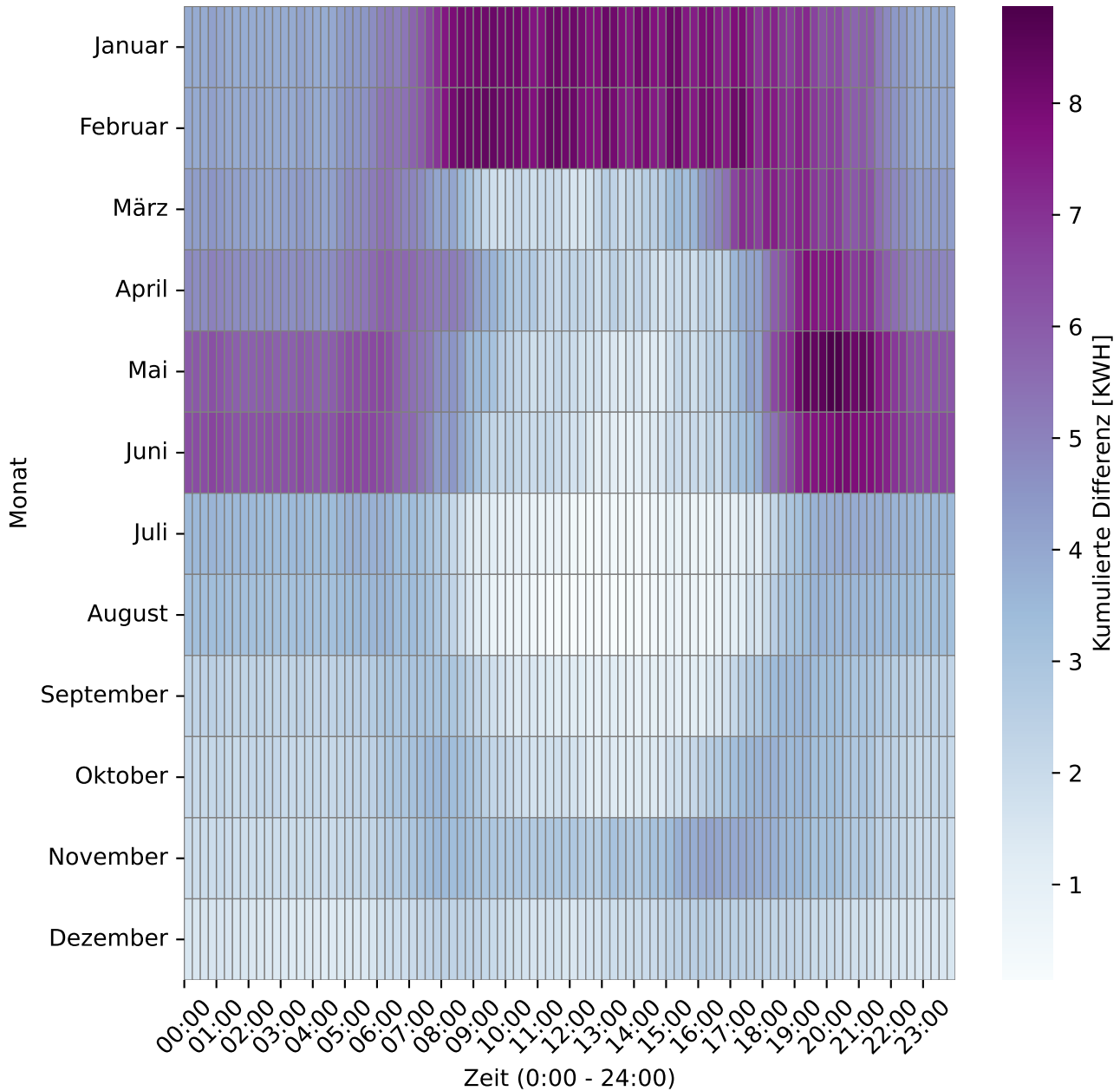
Diese Heatmap stellt den viertelstündlichen Gemeinschaftsüberschuss eines durchschnittlichen Zählpunkts, eines durchschnittlichen Tages im jeweiligen Monat dar.

Zum Beispiel können Sie den durchschnittlichen Überschuss je Viertel Stunde im Oktober herauslesen – daraus lassen sich die Stunden ablesen, an denen ungenutzter Strom zur Verfügung steht.

Sie können diese Grafik für eine schnelle Identifizierung der ungenutzten Potenziale verwenden.

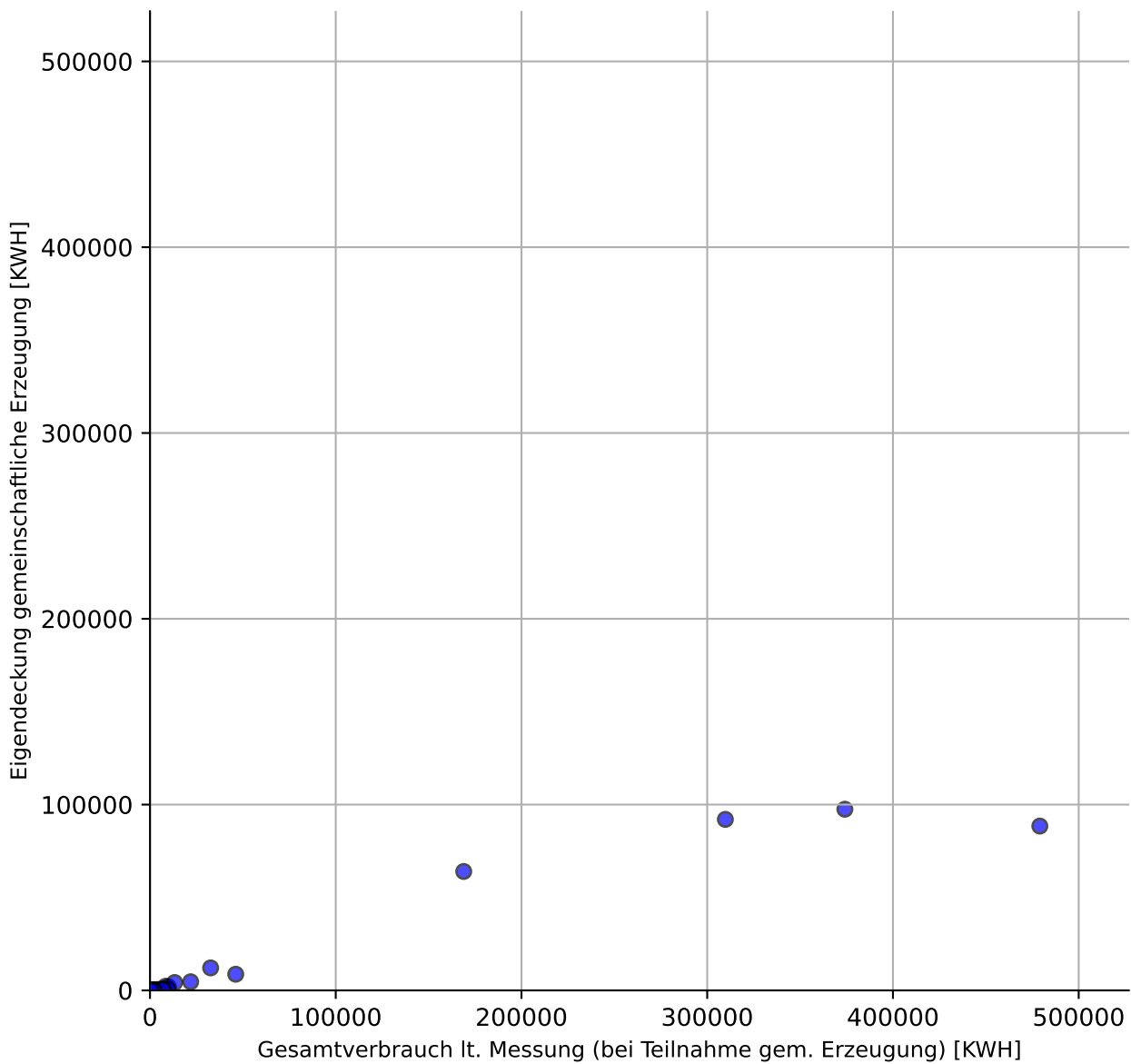
Je dunkler der angezeigte Farbton, desto höher ist der Überschuss in kWh. Dieser Überschuss wird in der Regel in das öffentliche Stromnetz eingespeist.

Externer Energiebezug eines durchschnittlichen Zählpunkts (nicht aus der EEG)



Diese Heatmap stellt den viertelstündlichen externen Energiebezug (nicht durch die EEG produziert) eines durchschnittlichen Zählpunkts, eines durchschnittlichen Tages im jeweiligen Monat dar. Zum Beispiel können Sie den durchschnittlichen externen Energiebezug je Viertel Stunde im Oktober herauslesen - daraus lassen sich die Stunden ablesen, an denen zusätzlich Strom bezogen wird. In diesen Stunden kann der Energieverbrauch der EEG nicht durch die Eigenproduktion gedeckt werden. Je dunkler der angezeigte Farbton, desto höher ist der externe Energiebezug in kWh.

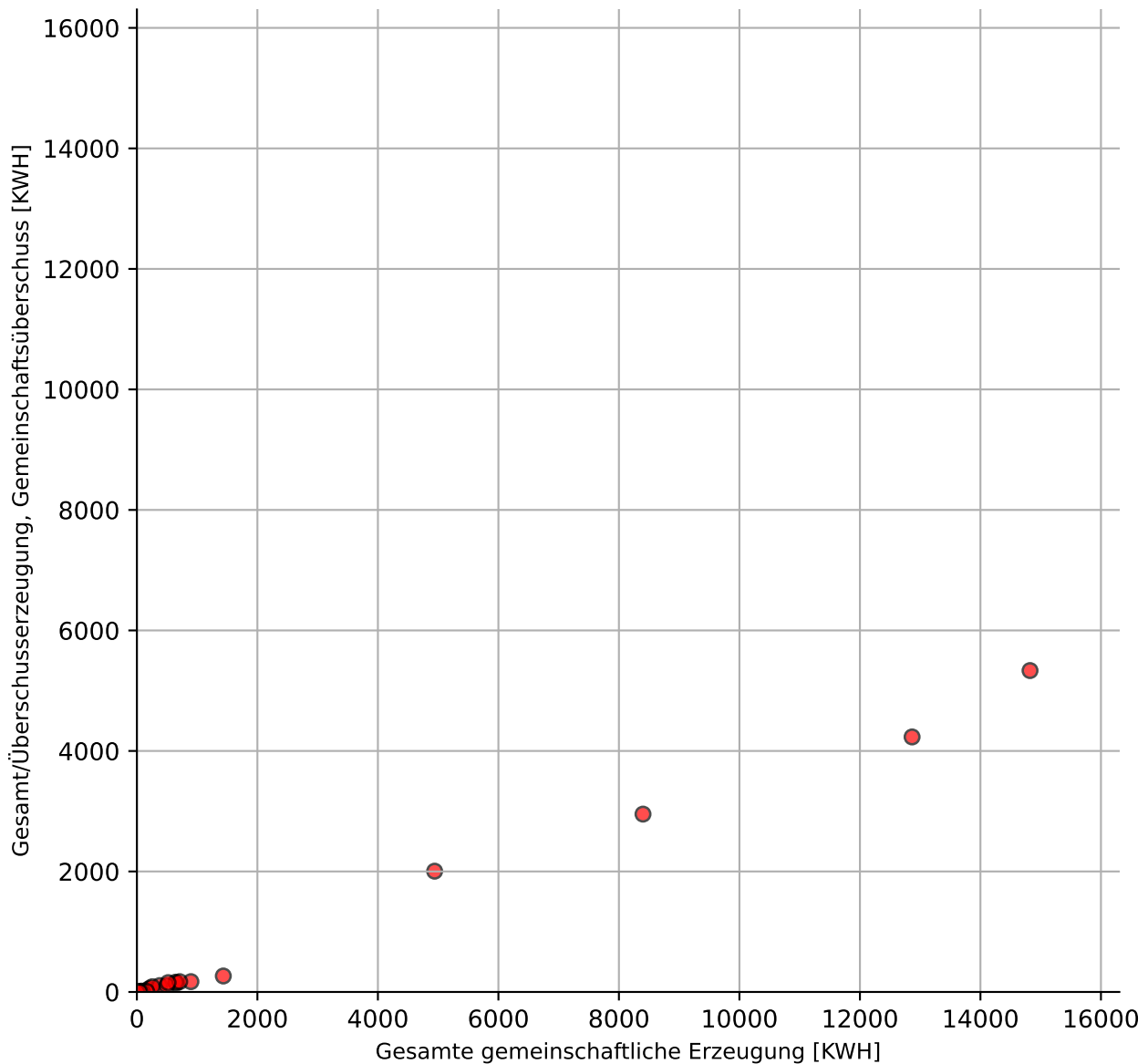
Gesamtverbrauch vs. Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung



Dieser Scatterplot stellt die Beziehung zwischen dem Gesamtverbrauch und der Eigendeckung der gemeinschaftliche Erzeugung dar. Jeder dargestellte Punkt steht für einen Zählpunkt und stellt einen kumulierten Wert des Gesamtverbrauchs (x-Achse) und des Anteils der gemeinschaftlichen Erzeugung (y-Achse).

Interpretation: Punkte, die sich in einem linearen Verlauf zeigen, lassen auf eine proportionale Nutzung der Energie der gemeinschaftlichen Erzeugung schließen. Abweichungen können auf Netzbezug oder Speicherlösungen hinweisen.

Gesamte gemeinschaftliche Erzeugung vs. Gesamt/Überschusserzeugung



Dieser Scatterplot zeigt die Korrelation zwischen der gesamten gemeinschaftlichen Erzeugung und der Gesamt-/Überschusserzeugung der Energiegemeinschaft. Jeder Punkt steht für eine Zeitperiode eines Zählpunktes, in der beide Werte aufgezeichnet wurden.

Interpretation: Eine starke Korrelation (diagonal verlaufende Punktwolke) bedeutet, dass die Überschusserzeugung in einem festen Verhältnis zur gesamten Erzeugung steht. Falls dies nicht der Fall ist, könnte dies auf Schwankungen in der Lastabnahme oder Einspeisung ins Netz hindeuten.